

## NATÜRLICH - Umwelttip des Monats August



### Umgang mit Böden beim Bauen

Sie wollen ein Grundstück erwerben, bebauen oder umgestalten. Auf was sollten oder sogar müssen Sie bei ihrem Grund und Boden achten.

Für eine erste Einschätzung des Bodens auf ihrem Grundstück kann bei der Unteren Bodenschutzbehörde des Umwelt- und Grünflächenamtes der Stadt Bochum eine Anfrage auf Auskunft bezüglich vorhandener Hinweise auf Altlasten gestellt werden. Die Untere Bodenschutzbehörde wertet bei einer Anfrage alle ihre zurzeit zur Verfügung stehenden Unterlagen, wie zum Beispiel Bodengutachten, Luftbildauswertungen und Katasterdaten aus. Die Auskunft wird nur an den Grundstückseigentümer oder an Dritte mit Vorlage einer Einverständniserklärung des Eigentümers weitergegeben. Je nach Aufwand wird eine Gebühr erhoben. Den Antragsvordruck finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Bochum [www.bochum.de](http://www.bochum.de) (Rathaus/Stadtverwaltung ▶ Ämter und Institute ▶ Umwelt- und Grünflächenamt ▶ Formulare ▶ Antrag auf Auskunft aus dem Altlastenkataster).

Für die genauere Beurteilung des Untergrundes ist es sinnvoll vor dem Bauen ein Baugrund- und/oder Versickerungsgutachten erstellen zu lassen. Diese Untersuchungen geben Hinweise auf die Zusammensetzung der einzelnen Bodenschichten und der Wasserverhältnisse, lassen aber auch Rückschlüsse auf eventuelle Belastungen mit Schadstoffen zu. Denn es gilt zu beachten, nicht jeder Boden ist für jede Nutzung gut. Für bestimmte Nutzungsarten, wie zum Beispiel Wohnen, Spielen und/oder Nutzpflanzenanbau, gibt es vom Gesetzgeber vorgeschriebene Vorsorge-/Prüf- und Maßnahmenwerte, die eingehalten werden müssen. Da der Boden die Funktionen als Grundwasserspeicher, als Filter aber auch als Lebensgrundlage für Menschen, Tiere und Pflanzen erfüllt, ist es wichtig, dass unversiegelte Freiflächen erhalten bleiben. Auf diese Art und Weise kann sich jeder Bürger schon bei der Planung des neuen Zuhauses aktiv am Bodenschutz beteiligen.



Schlussfolgernd lässt sich zusammenfassen, dass es hinsichtlich der Zeit- und Kostenplanung aber auch im Hinblick auf die eigene Gesundheit wichtig ist, den Boden vor und während der Bauphase bewusst zu betrachten.

Damit Sie Ihr Grundstück sorgenfrei nutzen können und die natürlichen Bodenfunktionen weitestgehend erhalten bleiben, stehen Ihnen die Vertreter/-innen der Unteren Bodenschutzbehörde bei allen Fragen rund um den Boden zur Verfügung ([www.Bochum.de](http://www.Bochum.de) ▶ Rathaus/Stadtverwaltung ▶ Ämter und Institute ▶ Umwelt- und Grünflächenamt ▶ Wir über uns ▶ Ansprechpartner/-innen).